

Unterschriften gegen Umgehung CSU fordert Bekenntnis des Eichenauer Gemeinderats

Eichenau ■ Die Eichenauer CSU will nicht locker lassen in Sachen Südwestumgehung der Nachbargemeinde Olching. Dirk Flechsig, Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat, kündigte ein Rundschreiben an alle Gemeinderäte an, um das Gremium ein weiteres Mal per Unterschrift auf die Ablehnung der geplanten Straße entlang des Starzelbachs im Süden Olchings zu verpflichten.

Er habe, berichtete er, die Anhörung verfolgt. Sie sei nicht öffentlich gewesen, die Presse und eine Schulklasse seien aber anwesend gewesen. Sein Eindruck sei, dass „massive Umweltgründe“ gegen die neue Straße sprechen würden. Außerdem sei die Entlastung in Olching voraussichtlich geringer als die zusätzliche Belastung in Eichenau. Laut den Unterlagen sei zudem die Einschätzung der zukünftigen Verkehrsströme auf der Basis einer Ortsumgehung von Eichenau zustande gekommen, die es jedoch nicht gibt.

„Das ist Augenwischerei, ja fast schon Manipulation“, kommentierte Flechsig. Schließlich sei ihm aufgefallen, dass Gröbenzell in das Planungsverfahren nicht eingebunden gewesen sei, obwohl die letztendlich geplante Fortführung der Südwestumgehung von Olching in Form einer Südostumgehung Gröbenzell durchaus betreffen würde. Flechsig äußerte den Eindruck, die Südwestumgehung sei weniger als Entlastung der Bevölkerung denn des Kreisverkehrs im Olchinger Ortszentrum vorgesehen; genau dort nämlich würden immer wieder Staus entstehen.

Ursula Sautmann